



Archiving the Unarchivable – Das Unarchivierbare archivieren

Internationale Konferenz des documenta archivs

Zur Vorbereitung auf das zukünftige documenta Institut, in englischer Sprache

Donnerstag, 22. November – Samstag, 24. November 2018

documenta Halle, Kassel

Erste Sitzung: Archivieren von Erinnerungen

Donnerstag, 22. November 2018, 12:15 – 13:00

Andreas Gardt, Moderation

Andreas Gardt ist Professor für Deutsche Sprachwissenschaft an der Universität Kassel und Präsident der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen. Er beschäftigt sich mit der Geschichte des sprachlichen Denkens, z.B. mit epistemologischen Konzepten von Realismus und Konstruktivismus, der Rolle der Sprache bei der Bildung kultureller und politischer Identität und Textsemantik und Diskursanalyse. Andreas Gardt ist Mitglied im Forschungsnetzwerk Sprache und Wissen und in der Deutschen Akademie für Sprache und Literatur. Seine neueste Veröffentlichung ist der Band „Wirklichkeit oder Konstruktion?“ (Hrsg. mit Ekkehard Felder).